

FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT-News-FKT

Sehr geehrter Damen und Herren,

die Digitalisierung des Gesundheitswesens wird die Vertreter sämtlicher Techniksparten im Krankenhaus, Haus-, Medizin- und Informationstechniker gemeinsam fordern wie bisher keine andere neue Technologie. Zu den technisch relevanten Aspekten der Datensicherheit, dem Anbieten leistungsstarker Netze, dem Aufbau effizienter und sinnvoller Kommunikationsstrukturen sowie der Auswahl wirklich praxistauglicher Technologien für die digitale Zukunft kommt hier eine nicht zu vernachlässigende soziotechnische Komponente: Es liegt auch in unserer Verantwortung, neue Technologien im Krankenhaus so zu gestalten, dass Arbeitsabläufe nicht immer hektischer und unpersönlicher werden. Lediglich immer neue Einsparungen zu ermöglichen, kann nicht das Ziel der Digitalisierung sein. Offenbar müssen wir erst lernen, die neuesten Errungenschaften der IT menschenwürdig und intelligent für uns zu gebrauchen. Über all diese Herausforderungen haben wir auf der diesjährigen BuFaTa in Dortmund sehr spannende Erkenntnisse ausgetauscht. Überdeutlich wurde dabei: Ohne laufende berufliche Weiterbildung ist der anstehende technische Quantensprung nicht zu machen. Nutzen Sie daher die zahlreichen Angebote der FKT!

Horst Träger, Wolfgang Siewert und Christoph Franzen

Mit BuFaTa: 2. Fachmesse Krankenhaustechnologie am 28. und 29. Juni 2017

Unsere Bundesfachtagung 2017 wird auf der 2. Fachmesse Krankenhaus Technologie am 28. und 29. Juni im Wissenschaftspark in Gelsenkirchen stattfinden. Fachvorträge und Fachmesse werden so getaktet sein, dass sowohl für die berufliche Weiterbildung als auch für den so wichtigen Dialog mit unseren Industriepartnern ausreichend Zeit zur Verfügung stehen. Das bewährte Konzept der kleinen Stände behalten wir bei. So bleibt die FKT-Messe ein überschaubares Branchentreffen mit kurzen Wegen. Der Schwerpunkt liegt beim Austausch von Expertenwissen. Die Organisation der Messe übernimmt in diesem Jahr die I.O.E. WISSEN GmbH. Unter der Telefonnummer 02254/84660-80 erhalten interessierte Aussteller mehr Informationen. Oder schreiben Sie eine Mail: fkt-messe@ioe-wissen.de

36. TK am 27. und 28. September in Leipzig: Fit für die Zukunft

Effektive Steuerung der Instandhaltung, automatisierte Dokumentation, Auswirkungen von zunehmender Sensorik auf den Technikbetrieb: Viel wird sich ändern in den nächsten Jahren. Wie kann sich eine Technische Abteilung auf die Zukunft vorbereiten? Als zentraler Servicebereich für die Betriebsbereitschaft von Krankenhäusern kann und sollte die Technik die Chancen der Digitalisierung aktiv nutzen. Die Jahrestagung der Wissenschaftlichen Gesellschaft für

Krankenhaustechnik TK – Technik im Krankenhaus zeigt wie. Die FKT beteiligt sich an dem praxisrelevanten Programm. FKT-Mitglieder nehmen deshalb zu einem Sonderpreis an der Veranstaltung teil. Mehr Informationen finden Sie unter www.wgkt.de

Arbeitsstättenregel ASR 2.2: Pulverlöscher sind nicht mehr zugelassen

Laut Arbeitsstättenregel ASR 2.2 dürfen im Krankenhaus nur geeignete Löschmittel eingesetzt werden. Dazu gehören Wasser, Schaum oder Kohlendioxid. Was viele noch nicht wissen: Pulverlöscher sind im Krankenhaus nicht mehr zulässig, da diese hier nicht geeignet sind. Die neue Arbeitsstättenrichtlinie 2.2 verlangt außerdem, dass fünf bis zehn Prozent der Belegschaft zu Brandschutzhelfern ausgebildet werden. Lesen Sie dazu mehr in den FKT-Nachrichten im Oktober.

Wüstenklima: Trockene Raumluft macht uns krank

In modernen, energieeffizienten, luftdichten und mechanisch belüfteten Gebäuden hat die Raumtrockenheit ein vorher nie dagewesenes Ausmaß erreicht. Vor allem im Winter werden Gebäudenutzer über Wochen einem gesundheitsschädigenden Wüstenklima ausgesetzt. Der Fachverband Gebäudeklima e.V. plädiert deshalb für eine Luftfeuchtigkeit von mindestens 40 Prozent, Arbeitsmediziner fordern 40 bis 50 Prozent. Auf der FKT-Homepage finden Sie einen Artikel aus der Zeitschrift Health und Care Management zu diesem spannenden Thema.

DACH-Meeting in Dortmund: Wissensdatenbank auf den Weg gebracht

Im Anschluss an die diesjährige Bundesfachtagung trafen sich die Präsidenten der Krankenhaustechnikervereinigungen aus Deutschland, Holland, Österreich und der Schweiz, um gemeinsame Aktivitäten zu besprechen. Unter anderem wurde bei diesem Anlass der Vertrag mit einem Münchner Webentwickler unterzeichnet, der gemeinsam mit unserer Pressesprecherin, Maria Thalmayr, die geplante DACH-Wissensdatenbank gestalten und auf den Weg bringen wird. Ein weiterer großer Wurf ist dem Forum DACH mit einem offiziellen Berufsbild für Technikmanager gelungen. Dieses liegt derzeit Technikervereinigungen aus ganz Europa zur Anerkennung vor. Ein Punktesystem für die berufliche Weiterbildung soll im nächsten Schritt gewährleisten, dass unser berufliches Update festgeschriebenen Mindestkriterien folgt.

Tagen am Wörthersee: ÖVKT-Tagung in Pörtschach

Von 27. bis 30. September treffen sich unserer Partner vom Österreichischen Verband der KrankenhaustechnikerInnen in Pörtschach am Wörthersee zu ihrer

